

Protokoll der HV des Vereins KIRAN Freundeskreis

Datum: 2. Sept. 2023 14.00 – 16.30 Uhr
Ort: Pfarreiheim Rotmonten, St. Gallen

Traktanden der HV

1. **Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Präsenzliste**
2. **Genehmigung HV-Protokoll vom 11. Juni 2022**
3. **Jahresbericht des Vereinsvorstandes**
4. **Jahresrechnung und Revisionsbericht**
5. **Budget 2023/2024 (aufgelegt) und Festlegung des Mitgliederbeitrags**
6. **Zusatztraktandum: Wahlen**
7. **Berichte aus der Stiftung und aus der Geschäftsstelle**
8. **Bericht von Res Reinhard und Sangeeta Judith Keller**
9. **Diverses, Anregungen**
10. **Datum der nächsten HV**

1.	<p>Begrüssung, Wahl der Stimmzähler, Präsenzliste Philipp Hautle begrüsst die 33 anwesenden Mitglieder und weist auf die aufgelegten Präsenzlisten hin. Ursula Stadelmann und Konrad Pazeller werden als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt. Folgende Entschuldigungen werden von Philipp mitgeteilt: Marianne Hofmann, Susann Möhle, Peter Siegen, Leo Vetterli, Marianne Albrecht, Heidi Widmer, Jürg Weder, Luzia Stäubli und Barbara Kern. Judith Keller erwähnt, dass die auf den Tischen aufgelegten Kartensets als Geschenk mitgenommen werden dürfen.</p>
2.	<p>Protokoll der HV vom 11. Juni 2022 Das Protokoll wird verdankt und genehmigt.</p>
3.	<p>Jahresbericht des Vorstandes 2022-2023</p> <p>a) Der Jahresbericht des Präsidenten Philipp Hautle erfolgt in 6 eindrücklichen Bildern und steht unter dem Grundgedanken des Dankens:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ganges: Seit der Gründung des KIRAN ist mir der Ganges ein Bild auch für meine Zeit 2. In Erinnerung an das Durga Puja bei meinem ersten Besuch 1993 vgl. unser Jubiläumsfest 3. Morgengebet im Ganges – wir alle stehen mitten drin mit Gottvertrauen 4. Morgenwäsche – die tägliche Arbeit für das KIRAN mit Aufmerksamkeit und Hingabe 5. Boote – unsere Boote – KFK, Geschäftsstelle, Stiftung (Jubiläum 20 Jahre), Einsätze im KIRAN (Hampi, Bea und Res, Mara, Johny), Vorstand, Homepage, Rundbriefe (Dt + Fr) – Danke! 6. Im Schulzimmer – meine besondere Freude, wenn ich heute noch in der Schule das KIRAN vorstellen darf. <p>b) Bernadette Joseph liest einen interessanten Erfahrungsbericht der Volontärin Mara Affolter vor, die seit März 2023 im KIRAN-Village weilt und hauptsächlich als Physiotherapeutin im Einsatz steht. Neu können jetzt auch wieder Zivis im KIRAN-Village arbeiten, was ab 2024 der Fall sein wird.</p> <p>c) Jonas Raschle präsentiert neue Produkte, die Judith aus Indien mitgebracht hat. Viele dieser Produkte wie Taschen, Etais und Necessaires sind nun mehr als Gebrauchsgegenstände gestaltet. Jonas weist auch auf einen Produktkoffer hin, der gemietet werden kann. Vermehrt werden nun auch KIRAN-Produkte in Indien selber vermarktet und verkauft.</p> <p>d) Rundbrief: Zur Ergänzung des Rundbriefes steht die von Remy Ischi neugestaltete KIRAN-Homepage zur Verfügung. Dort ist auch der englische Kiran-Newsletter aus Indien vorhanden.</p>



<p>4.</p>	<p>Jahresrechnung 2022/2023 und Revisorenbericht Jahresrechnung, Budget und Revisorenbericht liegen auf. Ein herzlicher Dank geht an Vera Hinder für ihre sorgfältige Buchführung. Vera Hinder gibt zusätzlich Folgendes ein:</p> <p><i>«Jahresrechnung 2022/2023 Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, liegt auf. Das Ergebnis per 31.3.2023 (2022/2023: Gewinn von CHF 6426) wird mit dem Vereinskaptal verrechnet und aufs neue Rechnungsjahr vorgetragen. Das Vereinskaptal beträgt am 30.6.23 3913 Fr.</i></p> <p><i>Die Spendenerträge belaufen sich auf CHF 8363.-. Die Mitgliederbeiträge belaufen sich auf CHF 11447.-. Der Verein konnte im vergangenen Geschäftsjahr einen Betrag von CHF 8468.- an die KIRAN-Stiftung überweisen. (Zusatzinformation: Der Verein leitet die erhaltenen Spendengelder periodisch an die Kiran Stiftung weiter. Die Überweisung der Spendengelder nach Indien erfolgt über die Kiran Stiftung.)</i></p> <p><i>Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Rechnung 2022/23 gutzuheissen und den Ertrag mit dem Vereinskaptal zu verrechnen und auf die neue Rechnung vorzutragen. Zudem empfiehlt er, den Revisionsbericht der OBt gutzuheissen.</i></p> <p><i>Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2022/23 einstimmig. Der Bericht der Revisionsstelle OBt AG, St. Gallen, wird einstimmig genehmigt. Die Revisionsstelle OBt AG, St. Gallen, wird als Revisionsstelle einstimmig wiedergewählt.</i></p>
<p>5.</p>	<p>Budget 2023/2024 und Festlegung des Mitgliederbeitrages Das Budget erfasst den Zeitraum April 2023 bis März 2024 Total Erträge (Spenden u. Mitgliederbeiträge): CHF 21'000.- Weitergabe an KST CHF -20'000.- Aufwand Vereinsadministration: CHF 3'450.- Das Budget sieht vor, den bisherigen Mitgliederbeitrag von CHF 100.- unverändert beizubehalten. Das Budget 2023/2024 wird von den Anwesenden angenommen und via Protokoll den Mitgliedern mitgeteilt. Der Jahresbeitrag von Fr. 100.- zu belassen wird angenommen. Zur Erinnerung: Gemäss Statuten sind die Mitglieder des Vorstands vom Bezahlen des Jahresbeitrages entbunden.</p>
<p>6.</p>	<p>Zusatztraktandum: Wahlen An der heutigen HV wäre das Traktandum „Wahlen“ fällig, denn die Amtsdauer beträgt 4 Jahre. 2019 wurde der jetzige Vorstand gewählt. Der Präsident hat dieses Traktandum vergessen. So schlägt er vor, heute den ganzen Vorstand provisorisch für ein weiteres Jahr zu bestätigen und an der kommenden HV 2024 die Wahlen zu traktandieren. Der jetzige Vorstand ist mit diesem Vorgehen einverstanden. Der Präsident fügt dann an: «In diesem Zusammenhang ist mir in meinem Herzen auch klar geworden, dass ich dann mein Amt als Präsident niederlegen werde. Meine Kräfte lassen so nach und ich werde immer vergesslicher.» Der Vorschlag von Philipp für die einmalige Verlängerung der Amtsdauer um ein Jahr wird angenommen.</p>
<p>7.</p>	<p>Jahresbericht der KIRAN-Stiftung und aus der Geschäftsstelle Bernadette Joseph informiert vom Stiftungsrat über die finanzielle Situation: Die Gesamtsumme an Spenden ist von 580 000 Fr. im Vorjahr auf 337 000 Fr. deutlich zurückgegangen (ev. zurückzuführen auf Verlagerung durch Ereignisse wie Ukrainekrieg und Erdbeben Türkei). Der Hauptteil dieser Gelder wird für den allgemeinen Unterhalt des KIRAN-Village (50%) sowie für deren Projekte (35%) verwendet. Der Aufwand für die Administration (9%) ist sehr bescheiden. Philipp erwähnt die weiterhin erfreuliche Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle.</p>
<p>8.</p>	<p>Berichte von Res Reinhard und Sangeeta Judith Keller a) Res Reinhard und Béatrice Roubaty berichten auf eindrückliche Weise in Bild und Wort über ihre neue Tätigkeit im Ressort Orthopädie, die sie letztes Jahr von Hampi Stastny übernommen haben. Res lobt das gute einheimische Team in der Ortho-Werkstatt. Am Beispiel der Schilderung des herausfordernden Transportes einer Schleifmaschine aus der Schweiz nach Indien spürt man, mit wie viel Herzblut die beiden ihre neue Aufgabe wahrnehmen.</p>



	<p>Zur Erinnerung: Die beiden haben nach ihrem letztjährigen Einsatz im KIRAN den Rundbrief Nr. 61 gestaltet. Die vielen Fotos zeigen, wie wertvoll ihre Mitarbeit ist. Auch an dieser Stelle nochmals einen besonderen Dank an sie!</p> <p>b) Sangeeta Judith Keller betont, wie herausfordernd die letzten 2-3 Jahre für sie waren, da es in der Leitung des KIRAN-Village viele Umbrüche gab (nur kurze Amtszeiten von Ayhan und Dr. Kuldeep). Nun ist mit Nidhi eine neue Lösung in Sicht. Judith wird die Leitung mit ihr zusammen noch bis März 2024 gemeinsam führen und sie dann ganz in die Hände von Nidhi legen. Auch das Leitungsteam wurde erneuert und besteht neu aus 3 Frauen und 3 Männern.</p> <p>Anschliessend zeigte sie uns einen bewegenden, ca. 15 min dauernden Film, der die ganze Entstehung und Entwicklung ihres Kindheitstraumes im Einsatz für benachteiligte Kinder in Indien sehr eindrücklich vor Augen führte. Ihre zentrale Botschaft: Höre auf die Stimme deines Herzens und folge ihr vertrauensvoll! So ist in Zusammenarbeit mit vielen Menschen etwas Grosses, Erstaunliches entstanden, für das sie sehr dankbar ist.</p> <p>Judith erwähnt, dass das KIRAN-Village nach wie vor hauptsächlich von Spenden aus dem Ausland finanziert wird (Schweiz, Luxemburg u.a.), dass aber das Bestreben wächst, mehr finanziell auf eigene Beine stehen zu können, z.B. durch vermehrte Elternbeiträge, Unterstützung von indischen Firmen, KIRAN Joy Coffee in Varanasi etc. Nach wie vor aber wird die Unterstützung durch den indischen Staat schmerzlich vermisst.</p> <p>Abschliessend nennt sie mögliche neue Projekte wie einen neuen Sportplatz oder den Ausbau des Schwimmbades zu Therapiezwecken.</p>
9.	<p>Diverses, Anregungen</p> <p>Theres Germann weist auf den Lotteriefonds des Kantons SG hin. Dort sind auch Finanzgesuche à la KIRAN möglich. Freundeskreis und Stiftung wissen darum und nehmen den Ball bei guter Gelegenheit wieder auf.</p> <p>Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen auf die allgemeine Umfrage von Philipp.</p>
10.	<p>Das Datum für die nächste HV</p> <p>Der September als HV-Monat wird von den anwesenden Mitgliedern gegenüber dem Juni grossmehrheitlich bevorzugt. Ein genaues Datum wird je nach möglicher Neukonstituierung des Vorstands festgelegt.</p>

Gezeichnet: Präsidium Verein Kiran Freundeskreis

Protokoll

Präsident Philipp Hautle

Walter Germann

KIRAN-FREUNDESKREIS
 PRÄSIDENT PHILIPP HAUTLE
 OBERFELDSTR. 21, 9445 REBSTEIN
 TEL. 081 740 40 08, freundeskreis@kiranvillage.ch

Jetzt mit TWINT bezahlen!

QR-Code mit der TWINT App scannen
 Betrag und Zahlung bestätigen

